



WA	II
GRZ 0,30	HW = 3,90 HF = 8,50
O	DN 30 - 45°

WA	II
GRZ 0,30	HW = 3,90 HF = 8,50
O	DN 30 - 45°

WA	II
GRZ 0,30	HW = 3,90 HF = 8,50
O	DN 30 - 45°

WA	II
GRZ 0,30	HW = 3,90 HF = 8,50
O	DN 30 - 45°

MI	II
GRZ 0,40	HW = 6,00 HF = 9,15
O	DN 0 - 45°

**PLANZEICHEN**

- ART UND MASS DER BAULICHEN NUTZUNG (§9 Abs. 1 Nr.1 BauGB)
- WA ALLGEMEINES WOHNGEBIET
  - MI MISCHGEBIET
  - II MAX. ANZAHL DER VOLLGESCHOSSE
  - 0,3 GRUNDLÄCHENZAHLEN (GRZ)
  - HW MAX. WANDHÖHE (TRAUFHÖHE)
  - HF MAX. FRSTHÖHE
  - DN DACHNEIGUNG
  - EFH FESTGESETZTE ERDGESCHOSS-ROHFUSSBODENHÖHE

BAUWEISE, GRUNDSTÜCKSFÄCHEN, BAULICHE ANLAGEN (§9 Abs. 1 Nr.2 BauGB)

- OFFENE BAUWEISE
- NUR EINFAMILIENHÄUSER ZULÄSSIG
- NUR DOPPELHÄUSER ZULÄSSIG
- ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFÄCHE
- BAUGRENZE
- NICHT ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFÄCHE
- HAUPTFRICHTUNG

FLÄCHEN FÜR STELLPLÄTZE UND GARAGEN (§9 Abs. 1 Nr.4 BauGB)

- ST STELLPLÄTZE ZULÄSSIG
- G GARAGEN ZULÄSSIG
- UMGRENZUNG VON VORGESEHENEN STANDORTEN FÜR ST UND G
- ÖFFENTLICHE PARKPLÄTZE
- EINFART
- BEREICH OHNE EIN- UND AUSFART

FLÄCHEN DIE VON DER BEBAUUNG FREIZUHALTEN SIND (§9 Abs. 1 Nr.10 BauGB)

- FLÄCHE VON DER BEBAUUNG FREIZUHALTEN
- SICHTDREIECKE FREIHALTEN

VERKEHRSFLÄCHEN (§9 Abs. 1 Nr.11 BauGB)

- STRASSENVERKEHRSFLÄCHE
- S = STRASSE, G = GEHEWEG
- STRASSENBEZUGSLINIE
- VERKEHRSFLÄCHE BESONDERER ZWECKBESTIMMUNG = WOHN- UND SPIELSTRASSE
- FELDWEG
- VERKEHRSBERUHIGTER BEREICH
- ZONE MIT ZULÄSSIGER HÖCHSTGESCHWINDIGKEIT = 30km-ZONE

FLÄCHEN FÜR VERSORGNUNGSANLAGEN - LEITUNGEN (§9 Abs. 1 Nr.12, Nr. 13 BauGB)

- FLÄCHEN FÜR VER- UND ENTSORGNUNGSANLAGEN
- ZWECKBESTIMMUNG: WERTSTOFFVERSORGUNG
- ZWECKBESTIMMUNG: ABWASSER
- ZWECKBESTIMMUNG: ENERGIEVERSORGUNG
- UNTERIRDISCHE HAUPTVERSORGNUNGSLEITUNG
- OBERIRDISCHE HAUPTVERSORGNUNGSLEITUNG
- GEH-, FAHR- UND LEITUNGSRECHT ZU GUNSTEN DER ALLGEMEINHEIT

ÖFFENTLICHE UND PRIVATE GRÜNLÄCHEN (§9 Abs. 1 Nr.15 BauGB)

- GRÜNLÄCHE
- ZWECKBESTIMMUNG: SPIELPLATZ

FLÄCHEN ZUM SCHUTZ VON BODEN, NATUR UND LANDSCHAFT (§9 Abs. 1 Nr.20 BauGB)

- UMGRENZUNG VON FLÄCHEN FÜR IN DEN TEXTLICHEN FESTSETZUNGEN (M) IN ANHÄNGER BESTIMMTEN MASSNAHMEN ZUM SCHUTZ, ZUR PFLEGE UND ZUR ENTWICKLUNG VON NATUR UND LANDSCHAFT

UMGRENZUNG VON SCHUTZGEBIETEN UND SCHUTZOBJEKTEN IM SINNE DES NATURSCHUTZRECHTS (§9 Abs. 6 BauGB)

- VORHANDENE UMGRENZUNG

ANPFLANZUNGEN (§9 Abs. 1 Nr.25a BauGB)

- GEBOT ZUR ANPFLANZUNG
- GEBOT ZUR ANPFLANZUNG EINES LAUBBAUMES OHNE STANDORTFESTLEGUNG (GRUNDSTÜCKSFÄCHEN - BEZOGEN)
- GEBOT ZUR ANPFLANZUNG EINES LAUBBAUMES MIT STANDORTFESTLEGUNG
- GEBOT ZUR ANPFLANZUNG EINER HECKE OHNE STANDORTFESTLEGUNG

ERHALTUNG VON PFLANZUNGEN (§9 Abs. 1 Nr.25b BauGB)

- GEBOT ZUR ERHALTUNG EINES LAUBBAUMES
- GEBOT ZUR ERHALTUNG ODER NEUPFLANZUNG EINES LAUBBAUMES
- GEBOT ZUR ERHALTUNG EINER HECKE

WASSERFLÄCHEN UND FLÄCHEN ZUR REGELUNG DES WASSERABFLUSSES (§9 Abs. 1 Nr.16 BauGB)

- UMGRENZUNG VON FLÄCHEN FÜR DIE REGELUNG DES WASSERABFLUSSES
- ZWECKBESTIMMUNG: REGENWASSERVERSICHERUNG

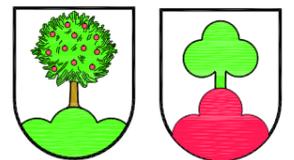
SONSTIGE PLANZEICHEN

- GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES
- z.B. 566°
- MASSZAHLEN
- KURVEN BZW. EINMÜNDUNGSRADIIEN IN (m)

SONSTIGE DARSTELLUNGEN OHNE FESTSETZUNGSCHARAKTER

- VORGESCHLAGENE GRUNDSTÜCKSGRENZEN
- FLURSTÜCKSGRENZEN
- FLURSTÜCKSNUMMERN
- HÖHENLINIEN
- BESTEHENDES GEBÄUDE WOHNUNGSNUTZUNG
- BESTEHENDES GEBÄUDE SONST. NUTZUNG

KONSTANZ  
HILZINGEN  
RIEDHEIM



**OB DEM DORF I**

**LAGEPLAN**

ZEICHNERISCHER TEIL ZUM BEBAUUNGSPLAN